

## Bohling bleibt der Boss

Vorsitzender des SV Hüttenbusch wiedergewählt – Verein verzichtet auf große Geburtstagsfeier

VON REINER TIENKEN

**Worpswede.** Beim SV Hüttenbusch ist im Jubiläumsjahr 2024 ein leichter Aufwärtstrend erkennbar. Deutlich wurde dies auf der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim am Mühlendamm. Der vor 75 Jahren aus der Taufe gehobene Klub bestätigte auf der Sitzung den Sportkameraden Jürgen Bohling in seinem Amt als Vorsitzenden.

„Das Jahr 2023 war nicht so einfach für einen kleinen Verein wie den SV Hüttenbusch“, deutete Bohling in seinem Jahresbericht an, dass die Interessengemeinschaft auch mit Sorgen und Problemen zu kämpfen hatte. Der Dank des Klubchefs galt auf der Generalversammlung den Mitgliedern und Funktionären, die im Vorjahr mitgezogen haben. Immerhin gab es auf der Tagung in mehrfacher Hinsicht positive Ansatzpunkte. „Gott sei Dank haben wir wieder eine Her-

renmannschaft“, ist Jürgen Bohling froh darüber, dass der Verein ein Fußballteam zum Punktspielbetrieb der Saison 2024/25 angemeldet hat. „Das stimmt mich zuversichtlich, dass wieder Leben auf die Sportanlage kommt“, sagte Bürgermeister Stefan Schwenke als Gast der Veranstaltung. Erfreulich aus Sicht des SV Hüttenbusch war auch, dass mehrere Posten beim Wahlgang wieder besetzt werden konnten. „Junge Frauen haben Ämter übernommen. Das finde ich klasse“, lobte Schwenke.

Der SV Hüttenbusch, der neuerdings Yoga in sein Vereinsprogramm mit aufgenommen hat, verzeichnet aktuell 325 Mitglieder. Die Sparte Turnen stellt mit 142 Vereinsangehörigen die größte Sparte – vor Fußball (106). Johann

Lohmann hatte im Kalenderjahr 2023 ein leichtes Plus erwirtschaftet. „Das ist keine Selbstverständlichkeit“, teilte der Kassenvorwart der Versammlung mit.

Auf die Ehrung langjähriger Mitglieder (25, 40, 50, 75 Jahre) verzichtete der Verein auf der Sitzung. Die Auszeichnungen sollen auf einem gesonderten Termin über die Bühne gehen. Hans-Wilhelm Böschen (Volleyball) und Werner Günther (Badminton) nutzten die Plattform, um einen Abriss der Historie einer Ballsportart beim SV Hüttenbusch aufzuzeigen. Zum Vorschein kam auf der Sitzung auch, dass es zum Vereinsjubiläum weder eine große Feier noch große Aktivitäten geben wird. Dazu fehlen dem Klub, so der Tenor auf der Ver-

sammlung, die nötigen Helfer, um ein Programm auf die Beine zu stellen.

Bei der Wahlprozedur fand der Klub auf der Sitzung mit Tobias Gerken (2. Vorsitzender), Melanie Kück (Jugendleiterin) und Merle Gerken (2. Jugendleiterin) neue Amtsinhaber. Jürgen Bohling (Vorsitzender) und Johann Lohmann (3. Vorsitzender, Kassenvorführer) wurden als Funktionsträger wiedergewählt. Die Posten des Schriftführers, Presse- und Sozialwarts blieben auf der Jahreshauptversammlung unbesetzt. Für die nähere Zukunft ist es ein Anliegen des Vereins, den hinteren Sportplatz am Mühlendamm auf Vordermann zu bringen. „Am zweiten Sportplatz muss dringend etwas geschehen“, warf der 3. Vorsitzende Johann Lohmann in die Runde. Die Jahrestagung fand übrigens nur ein geringes Echo. Gerade einmal zwölf Mitglieder wohnten der turnusgemäßen Sitzung bei.



Jürgen Bohling  
FOTO: CARMEN JASPERSEN